



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Wüst, Philipp

1934-02-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 2110

Freitag, den 16. Februar 1934

Miete H Nr. 18

Fidelio

Oper von Beethoven

Musikalische Leitung: Philipp Wülf — Regie: Richard Gein

Personen:

Fernando, Minister	Christian Könter
Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängnis dient	Wilhelm Triefoff
Florestan, ein Gefangener	Erich Hallstroem
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio	Paula Buchner, Städt. Bühnen Hannover, a. G.
Rocco, Kerkermeister	Heinrich Hölzlin
Marzelline, seine Tochter	Gussa Heiten
Jacquino, Pförtner	Fritz Bartling
Erster } Staatsgefangener	Eugen Fröhlich
Zweiter }	Hugo Boisin

Gefangene, Volk

Nach der Kerkerzene: Leonoren-Ouvertüre Nr. 3

Chöre: Karl Klauß — Bühnenbilder: Eduard Löffler

Technische Einrichtung: Walter Unruh

Spielwart: Anton Schrammel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende gegen 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.